Nr. 35 AZ 2500 Biel **CHF 3.70**

Bieler Tagblatt

heute Jobplattform

Die Zeitung für Biel und das Seeland

Freitag,
12. Februar 2016

www.bielertagblatt.ch

Kinder aus dem Reagenzglas

Hormonelle Stimulation hat ihre Tücken. Aber es gibt Alternativen, auch in Biel. – *Seiten 2 und 3*

Bewegende Geschichte

Das Videospiel «Life is Strange» ist ein interaktives Drama, das man gespielt haben muss. – *Seite 15*

Verunsicherter Versicherer

Die Zurich Versicherungen setzen zum Kahlschlag an – die Aktie taucht. – *Seite 29*

Spott in Reimform

Bieler Fasnacht Gestern hatten die Bieler Schnitzelbänkler und Guggen ihre grossen Auftritte. Politiker und Promis bekamen von den Seespitzfägern Nidau ihr Fett weg. *hf* Bild: Sarah Bittel – ***Region*** *Seite 7*

FC Biel kündet Gastro-Vertrag per sofort und macht es selber

Fussball Am Montag trägt der FC Biel sein erstes Heimspiel im neuen Jahr aus. Die Sky Lounge will der Klub ab sofort selber betreiben. Er hat den Vertrag gekündet.

15 Uhr gestern im Campus Basel: Der FC Biel spielt vor den Augen von Präsident Carlo Häfeli und verliert am Ende gegen den Erstligisten mit 2:3. Der FC-Eigentümer hat die ersten 30 Minuten mitverfolgt, Szenen seiner Equipe applaudiert und sich danach auf den Weg nach Biel gemacht, um sich mit Stadtpräsident Erich Fehr zu treffen. Von diesem Gespräch ist nichts zu erfahren.

Inzwischen müssen Spieler infolge der ausstehenden Januar-Saläre Kollegen anpumpen, um etwas Warmes zu essen. Die Realität sieht anders aus, als man diese wie zuletzt in Aarau wahrnimmt. Immerhin vermeldet die CTS SA auf Anfrage, dass man trotz der ausstehenden Stadionmiete (mehrere zehntausend Franken) dem FC am Montag beim ersten Match 2016 in der Tissot Arena keine Steine in den Weg legen wird.

Mehr Probleme gibt es da mit der Stars of Sports AG. Der FC Biel hat nämlich in dieser Woche den Vertrag fristlos gekündet. Was aufgrund des dem BT vorliegenden Vertrages durchaus möglich ist. Allerdings akzeptiert deren Präsident Reto Bertschi die FC-Argumente nicht und kontert mit dem Exklusivrecht, die Gastronomie zu betreiben. Zudem komme auch der FC Biel seinen Verpflichtungen nicht nach. Nach einigem Hin und Her scheint nun zumindest für das Winterthur-Spiel am kommenden Montag eine Lösung gefunden zu sein: Stars of Sports AG betreibt die Buvetten für die Zuschauer, der FC Biel seinerzeit nutzt die Sky Lounge mit eigenen Firmen, die aus Biel stammen, für seine VIP-Leute. Das letzte Wort dürfte in dieser Angelegenheit jedoch nicht gesprochen sein. Aktiv ist auch die Swiss Football League, wie Lizenzmanager Marc Juillerat dem BT gegenüber verrät. Offenbar ist eine wichtige Zahlungsfrist für personelle Altlasten abgelaufen. Das könnte, blickt man auf andere Fälle zurück, eine Anzeige bei der Disziplinarkommission nach sich ziehen. Punkteabzüge wären eine mögliche Folge. *bmb* – ***Sport*** *Seite 17*

Eine Fahrlehrerin mit Kopftuch

Brüttelen Die 47-jährige Barbara Veljiji ist Autofahrlehrerin und bildet seit knapp zehn Jahren Frauen und Männer aus. Was sie von anderen Fahrlehrerinnen in der Region unterscheidet: Sie trägt ein Kopftuch und fällt damit allerorts auf. Die Schweizerin ist als junge Frau zum Islam konvertiert und hat sich einige Jahre später dafür entschieden, den Kopf zu bedecken. Im Alltag spielt ihre Erscheinung kaum eine Rolle. Manchmal werde sie zwar mit erstaunten Blicken taxiert – ist sie jetzt die Fahrlehrerin oder nicht doch eher die Schülerin? Meistens sei ihr Kopftuch aber kein Thema. Ihren Unterricht besuchen Menschen jeglicher Herkunft und Religion. Nur beim Alter zieht Barbara Veljiji eine Grenze: Männer über 30 nimmt sie als Fahrschüler nicht auf. Denn: Im Auto sitze man nahe beieinander, das könne zu unangenehmen Situationen für die Fahrlehrerin führen. Mit ihrer eigenen Fahrschule hat Veljij mittlerweile einen vollen Terminkalender. *cst* – ***Region*** *Seite 4*

Gassenküche kocht für Bieler Promis

Biel Die Gassenküche Vagos kocht morgen nicht für ihre üblichen Gäste. Denn es findet das alljährliche Solidaritätsessen statt, mit welchem die Vereinskasse aufgebessert werden soll. Für das Mittagessen mit Suppe und Spätzli haben auch Stadtpräsident Erich Fehr und Gemeinderätin Barbara Schwickert ihren Besuch angekündigt. Mit den eingenommenen Spenden sollen neue Küchengeräte, Lebensmittel und auch der Unterhalt der Lokalität am Oberen Quai 52 finanziert werden. Der morgige Anlass steht zudem ganz im Zeichen des verstorbenen Stadtrates Hervé Treu. Dieser hatte die Gassenküche während 25 Jahren unterstützt und damit einen wichtigen Beitrag zu deren Akzeptanz beigetragen. Obwohl die Institution heute eine breite Anerkennung geniesst, bleibt die Zukunft ungewiss. Denn ob weiterhin städtische Subventionen von jährlich 40 000 Franken fliessen, entscheidet sich erst an der kommenden Abstimmung über das Budget 2016. *cst* – ***Region*** *Seite 6*

Stadt Bern rüstet auf gegen Fälscher

Bern Die Masse einer Schuhschachtel, schwarz, eckig und 7000 Franken teuer – so sieht die neuste Anschaffung der Stadt Bern aus. Mit einem modernen Scanner suchen die Einwohnerdienste nach gefälschten Reisepässen und Visa. Als erste Schweizer Stadt beteiligte sich Bern an einem Pilotprojekt des Bundes. Die Bilanz: Rund fünf Prozent der überprüften Dokumente waren gefälscht. Dieses Jahr werden drei weitere Scanner angeschafft. Die Kosten für die Hardware übernimmt das Eidgenössische Justiz- und Polizeidepartement. Berns Ziel ist der flächendeckende Einsatz der Geräte. «Es wird sich herumsprechen, dass hier Fälschungen erkannt werden», sagt Alexander Ott. Der Leiter der Berner Fremdenpolizei erhofft sich, dass dank den Kontrollen weniger Missbrauch betrieben wird. Föderalismus, Verwaltungen, die den Aufwand scheuten oder Gründe des Datenschutzes bremsten bisher den Einsatz von Hightechgeräten in der Verwaltung. *tma* – ***Kanton*** *Seite 21*

Reklame

BT heute

Region
«Paris ich komme!»
Was machen die zwei ehemaligen «The Voice»-Kandidatinnen aus Biel heute? Beide haben in musikalischer Mission in Paris zu tun. – *Seite 4*

Region
30 Jahre Aarberger Bühne
Das Theaterensemble Aarberger Bühne feiert dieses Jahr ihr 30-Jahr-Jubiläum. Ein Gründungsmitglied ist noch dabei. – *Seite 8*

Sport
Lysser treffen auf Topskorer
In den 1.-Liga-Playoffs ist der SC Lyss morgen gegen die Argovia Stars favorisiert. Pascal Wittwer könnte für die Aargauer aber Gold wert sein. – *Seite 19*

Wetter

Seite 14

0°/4°

Abo Service
Tel. 0844 80 80 90
abo@bielertagblatt.ch
www.bielertagblatt.ch/abo

Redaktion
Robert-Walser-Platz 7
2502 Biel
Tel. 032 321 91 11
btredaktion@bielertagblatt.ch

Inserate
Gassmann Media AG
Längfeldweg 135
2501 Biel
Tel. 032 344 83 83
Fax 032 344 83 53
www.gassmannmedia.ch/inserieren

Leserbriefe
www.bielertagblatt.ch/forum

9 771424 961000 50006

Ausgezeichnet mit dem
«European Newspaper Award» 2015

Heute auf bielertagblatt.ch

Wo gibt es die beste Fondue-Mischung in der Region?

Unser Spitzenkoch Philippe Berthoud hat sich wieder auf die Suche nach den besten Lebensmitteln gemacht:
www.bielertagblatt.ch/philippe-sucht

Service

Inhalt		Inserate	
Agenda/Kino	11	Freizeit	9/13/28
Forum/Sudoku	12	Todesanzeigen	22
Wetter/Leserbeiträge	14	Jobplattform	25/26/27
TV + Radio	31	Immobilienmarkt	Di/Do

Reklame

«Für eine lebendige Wirtschaft – dank weniger Bürokratie und mehr Freiheiten»

Lars Guggisberg
IN DEN REGIERUNGSRAT
www.guggisberg-schnegg.ch
HANDELS- UND INDUSTRIEVEREIN DES KANTONS BERN
Sektion Biel-Seeland